



Martial Arts for Peace gemeinnützige GmbH

TÄTIGKEITSBERICHT

01.04.2023 – 31.03.2024

Über Martial Arts for Peace gemeinnützige GmbH

Unsere Vision ist eine friedliche Gesellschaft, in der alle Menschen teilhaben und mitgestalten können. Wir wünschen uns, dass Vielfalt wertgeschätzt wird und sich jede*r zugehörig und verbunden fühlt. Unser übergeordnetes Ziel ist ein starker sozialer Zusammenhalt in der Gesellschaft. Ausgrenzung und Rassismus haben bei uns keinen Platz. Wir stehen für gegenseitiges Verständnis, Toleranz gegenüber anderen Meinungen und Respekt für die Rechte jedes Einzelnen. Die globalen Ziele für nachhaltige Entwicklung, insbesondere die Ziele 3, 4, 5, 16 und 17, dienen uns als Orientierungsrahmen.

Unsere Mission ist es, sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche zu befähigen, Konflikten mit Selbstbeherrschung, Selbstsicherheit und einem friedlichen und kooperativen Mindset zu begegnen. Dafür schaffen wir Orte der Begegnung, Bewegung und des Austauschs. Im Kampfsportunterricht fördern wir inneren und sozialen Frieden auf nachhaltige Weise. Unsere Aktivitäten stärken das soziale Miteinander, Resilienz und gesellschaftliches Engagement.

GESELLSCHAFTSZWECK LAUT SATZUNG

„Förderung der Erziehung und die Förderung des Sports; insbesondere der Persönlichkeitsentwicklung, Friedenserziehung und des interkulturellen Erfahrungsaustauschs durch Kampfsportunterricht in Kombination mit Bildungsprogrammen.“

Der Satzungszweck (laut Freistellungsbescheid für 2020 und Gesellschaftsvertrag vom 07.02.2019) wurde im o.a. Berichtszeitraum durch nachfolgend dargestellte Maßnahmen verwirklicht.



Aktivitäten während des Berichtszeitraums

Zeitraum	Aktivität	Anzahl Teilnehmende	Anmerkungen
01.04.2023 – 31.03.2024	Weiterbildung von Kampfsport Trainer:innen als Multiplikator:innen für das Martial Arts for Peace Netzwerk	13 (7 männlich, 6 weiblich)	Fortlaufende Kernaktivität Jede Trainer:in arbeitet mit durchschnittlich 25 Kindern und Jugendlichen
01.04.2023 – 31.03.2024	Weiterentwicklung des Ausbildungscurriculum zur verbesserten Umsetzung der Vision und Mission von Martial Arts for Peace		Fortlaufende Kernaktivität
01.07.2023 – 31.03.2024	Umsetzung des Projekts „Gemeinsam Stark nach der Erdbebenkatastrophe – Traumabewältigung durch Sport und Storytelling“	14 direkte Teilnehmer:innen (7 männlich, 7 weiblich) bei den Begegnungen in Izmir, und in Frankfurt am Main 40 indirekte Teilnehmer:innen (Gesprächspartner bei den verschiedenen Programmpunkten)	Der ausführliche Projektbericht kann hier eingesehen werden: <u>Gemeinsam Stark</u>

Frankfurt am Main, den 11.11.2024

Jasmin Dirinpur - Geschäftsführerin
Martial Arts for Peace gemeinnützige GmbH